

# Handlungsfeld „Gesundheitliche Versorgung“

## Erhebungsbogen psychische Krisen bzw. Notfallsituationen

(bitte für jede psychische Krisen- bzw. Notfallsituation ausfüllen)

**Erläuterung:** Der Erhebungsbogen basiert auf Verfahrensstandards für den Umgang mit einer psychischen Notfallsituation (Situationen mit intensiven und sehr impulsiven Gefühlsregungen bis hin zur Selbst- und Fremdgefährdung).

**Datum:**

Verfahrensstandards – im Ablauf zu beachten	nicht ausreichend berücksichtigt/umgesetzt: Situation, Gründe?
<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> so weit wie möglich Ruhe in die Situation einbringen: Stressniveau reduzieren, äußere Belastungen reduzieren, Selbstregulation unterstützen</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Kollegen/ Kollegin dazu holen – für Selbstschutz sorgen</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Sozialpsychiatrischen Dienst/ Notarzt/ Krankenwagen/ ggf. Polizei anrufen</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> aktive Überbrückung der Zeit, bis Krankenwagen/ angerufene Person/en eingetroffen sind (durch Versuche zur Situationsberuhigung, s.o.)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> wenn Krankenwagen o.A. eingetroffen sind: kurze Situationsschilderung – Mitteilung notwendiger persönlicher Daten des Betroffenen</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> den Klienten begleiten oder sich um eine adäquate Begleitung kümmern</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> ggf. für Versorgung von Kindern sorgen (insbes. Jugendamt informieren)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Angehörige informieren               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufenthaltsort des Kranken</li> <li>• Geschehen und Zustand des Kranken</li> <li>• Daten/ Informationen für eine Kontaktaufnahme</li> </ul> </li> <li><input checked="" type="checkbox"/> Fall/ Ablauf dokumentieren und Vorgesetzte informieren – insbes. schriftliche Begründung für das Einleiten der Maßnahme</li> </ul>	